



BEGLEITPROGRAMM  
MKM MUSEUM KÜPPERSMÜHLE  
DUISBURG

# Kunst & Kohle

Ein Ausstellungsprojekt der RuhrKunstMuseen

## HOMMAGE AN JANNIS KOUNELLIS

AYŞE ERKMEN | ANSELM KIEFER  
MICHAEL SAILSTORFER | TIMM ULRICHS  
BERNAR VENET | SUN XUN

8. JUNI BIS 28. OKTOBER 2018



EISEN UND KOHLE STELLEN FÜR  
MICH DIE MATERIALIEN DAR,  
DIE AM BESTEN DIE WELT DER  
INDUSTRIELLEN REVOLUTION  
UND DAMIT DIE URSPRÜNGE  
DER HEUTIGEN KULTUR WIDER-  
SPIEGELN. (JANNIS KOUNELLIS, 1989)

[2] Jannis Kounellis, Kronenhalle Zürich, 2008

### Kunst & Kohle

In diesem Jahr stellt das letzte deutsche Steinkohlebergwerk seine Förderung ein. Damit endet eine Ära von über 250 Jahren Industriegeschichte, die insbesondere das Gesicht des Ruhrgebiets, das Selbstverständnis seiner Bewohner und die Entstehung seiner einmaligen Kunst- und Kulturlandschaft bestimmt hat. Dies nehmen 17 RuhrKunst-Museen zum Anlass für das größte städteübergreifende Ausstellungsprojekt, das je zu diesem Thema umgesetzt wurde.

In 13 Städten der Metropole Ruhr sind zeitgleich nationale und internationale Positionen zu sehen, die sich in Malerei, Skulptur, Installation, Fotografie, Video- und Klangkunst mit dem Thema des „schwarzen Goldes“ auseinandersetzen. Parallel zu den Ausstellungen bieten die Museen ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm, das von Konzerten mit Abbauhämmern über szenische Lesungen bis hin zum Figurentheater reicht.



MKM Museum Kuppersmühle  
für Moderne Kunst, Duisburg  
Philosophenweg 55  
47051 Duisburg  
T 0203 301948-11  
F 0203 301948-21  
office@museum-kueppersmuehle.de  
www.museum-kueppersmuehle.de

#### Öffnungszeiten

Mi 14 – 18 Uhr  
Do – So 11 – 18 Uhr  
Feiertage 11 – 18 Uhr

Das MKM freut sich über die Unterstützung der



Kunst & Kohle – Ein Ausstellungsprojekt der



Weitere Förderer



Versicherungspartner MKM



Die archaische Kraft von Kohle und Stahl hat Jannis Kounellis, Pionier der Arte Povera, wie kein anderer ins Zentrum seines Kunst-Universums gestellt. Die Ausstellung versteht sich als doppelte Hommage: an das Ruhrgebiets-Elixier Kohle als Werkstoff und Inhaltsträger in der Kunst sowie an Jannis Kounellis als prägende Künstlerpersönlichkeit des 20. Jahrhunderts. Sein Werk trifft auf Arbeiten von Ayşe Erkmen, Anselm Kiefer, Michael Sailstorfer, Sun Xun, Timm Ulrichs und Bernar Venet, die für die Ausstellung im MKM gezielt ausgewählt oder eigens neu geschaffen wurden.



[1] Titel: Jannis Kounellis, *Ohne Titel*, 2005

[3] Jannis Kounellis, Installationsansichten MKM 2018

Credits: [1] Sammlung Venet, Fondazione, New York; [3] v.l.n.r. / v.o.n.u. Stedelijk Museum Amsterdam (l.); Privatsammlung (r.); Sammlung Diane Venet, Paris (o.); Galerie Karsten Greve, St. Moritz, Paris, Köln (m.); Sammlung Siegfried und Jutta Weisshaupt (u.); 1 © VG Bild-Kunst, Bonn 2018 für die Werke von: Jannis Kounellis, Timm Ulrichs, Bernar Venet; [5] © Anselm Kiefer // Fotos: [1] Jérôme Cavallere; [2] [4] Ferdinand Ullrich; [3] [5] [6] Henning Krause; [7] Christoph Esch; [8] Anrienne; [9] André Wirsig; [10] Heinrich Müller-Böcker; [11] Sophia Renner; [12] HKM



[4] Timm Ulrichs, Kohle-Ofen, brennbar, 1975/2018



[5] Anselm Kiefer, Klingsors Garten, 2018



[6] Bernar Venet, L'Objet n'est pas la fin, mais la matière de l'art, 2018

MI **11. JULI**  
17 UHR

**KUNST UND GENUSS:  
HOMMAGE AN  
JANNIS KOUNELLIS**

Führung durch die Ausstellung, anschließend Imbiss im Küppersmühle Restaurant 21,- Euro inkl. Eintritt, Führung, Imbiss und einem Getränk Mit Sabine Falkenbach und Jörg Mascherrek  
**Anmeldung unter:**  
T 0203 301948-11 (Mi – So) oder office@museum-kueppersmuehle.de

MI **25. JULI**  
UND MI **15. AUGUST**  
14-17 UHR

**SCHWARZ AUF WEISS:  
ARBEITEN MIT TUSCHE  
UND KOHLE**

**Ferienworkshop für  
12- bis 16-Jährige**

Die Kohlezeichnung mit ihrem ganz besonderen Charakter eröffnet unzählige Möglichkeiten, Motive darzustellen und Atmosphäre transportieren. Der Workshop vermittelt eine erste Anleitung des Zeichnens mit Kohle und Tusche. Zugleich wird die Komposition von Materialien und Formen auf einer Bildfläche als grundlegende Aufgabe aller malerischen Arbeit geübt. 15,- Euro/Termin inkl. Material  
Leitung: Suria Kassimi, Atelier für kreatives Gestalten  
**Anmeldung unter:**  
T 0203 301948-11 (Mi – So) oder office@museum-kueppersmuehle.de

**BEGLEITPROGRAMM**

SO **28.**  
OKTOBER  
11 UHR

**KUNST TRIFFT KOHLE**

**Aktion „Kohle-Ofen, brennbar“ von Timm Ulrichs und Gespräch zur großen Kunst & Kohle-Ausstellung der RuhrKunstMuseen: Was hat es gebracht und wie geht es weiter?**

Es diskutieren: Wolfgang Heit, Vorstandsvorsitzender Brost-Stiftung, Edwin Jacobs, Leiter Dortmunder U/Sprecher der RuhrKunstMuseen, Ferdinand Ullrich, Kurator, Timm Ulrichs, Künstler, Walter Smerling, Direktor MKM, u.a.

Zur Finissage lässt das MKM darüber hinaus Timm Ulrichs' „Kohle-Ofen, brennbar“, seinen Beitrag zur Ausstellung *Hommage an Jannis Kounellis*, sprichwörtlich in Flammen aufgehen und die Zuschauer hautnah die Überführung des Werkstoffs „Kohle“ in Kunst erleben.

**Anmeldung unter:**

T 0203 301948-11 (Mi – So) oder office@museum-kueppersmuehle.de

## RAHMENPROGRAMM KUNST & KOHLE IM MKM MUSEUM KÜPPERSMÜHLE FÜR MODERNE KUNST, DUISBURG

SA **01.**  
SEPTEMBER  
15 UHR

**UR-RUHR. MUSIK-  
THEATRALISCHE  
PERFORMANCE**

**Theaitetos-Trio**

Zum Schichtende des Bergbaus im Ruhrgebiet ist das Theaitetos-Trio auf die Suche gegangen und fündig geworden. Lieder werden gesungen, Geschichten erzählt, es wird gespielt und getanzt. Die Hauptrolle aber gebührt der scheinbar alltäglichen, oft unbekannt, nahen und gleichzeitig weit entfernten, bizarren und profanen Industrielwelt, die in ihrer ursprünglichen Form untergegangen ist.

Dauer ca. 60 Minuten



FR **28.**  
SEPTEMBER  
17 UHR

**DIE IM SCHATTEN LEBEN**

**Rottstr 5 Theater**

Die Performance „Die im Schatten leben“ des ROTTSTR 5 Theaters basiert auf dem gleichnamigen Drama von Emil Rosenow aus dem Jahr 1899, das mittlerweile fast in Vergessenheit geraten ist. In beinahe einzigartiger Weise beschreibt der Autor darin die Lebensumstände in einer Bergwerkkolonie des Ruhrgebiets. Ein kleines Ensemble wirft unter der Regie von Hans Dreher einen bewegenden und zugleich traumwandlerischen Blick auf die Lebensaufgabe der Kohleförderung. Dauer ca. 35 Minuten



FR **07.**  
SEPTEMBER  
17 UHR

**ABBAUHAMMER-  
KONZERT**

**Christof Schläger**

Der Albtraum der Bergleute sind die „Schlagenden Wetter“, eine Gasexplosion unter Tage. Druckluft ist die Lösung, es gibt keine Funken. So entsteht ein wahrer Druckluft-Klangkosmos, erfüllt von zischenden Ventilen, aufheulenden Pressluftschlämmern. Christof Schläger verwandelt die Maschinenteile zu echten Klangkunstwundern. Aus heißer Luft wird erstaunlich schöner Lärm, der einer genauen Partitur folgt. Ein ganz besonderes Erlebnis für Augen und Ohren, wenn die Abbauhämmer zu tanzen und zu singen beginnen.

Dauer ca. 25 Minuten

Findet im Außenraum statt.



DO **04.**  
OKTOBER  
18:30 UHR

**OFEN AUS**

**Filmabend und Gespräch  
mit Rainer Komers**

Der in Berlin und Mülheim lebende Filmemacher Rainer Komers befasst sich schon seit langem mit dem Ruhrgebiet und dem Strukturwandel der letzten Jahrzehnte. Im MKM zeigt er seinen Film „Ofen aus“ (1995) – eine Langzeitbeobachtung zur Schließung des Krupp-Stahlwerks in Duisburg-Rheinhausen, den Folgen für die Betroffenen und deren Umgang mit Unausweichlichkeit und Sozialplan. Im Anschluss steht der Filmemacher für ein Gespräch zur Verfügung.

Moderation: Jörg Mascherrek

Dauer ca. 120 Minuten

SO **16.**  
SEPTEMBER  
16 UHR

**CARBON. EINE KLEINE  
WELTREISE DER KOHLE**

**CIE. Freaks & Fremde**

Das Dresdner Ensemble hat speziell für die Ausstellung „Kunst & Kohle“ ein Figurentheater für Erwachsene entwickelt. Mittels verschiedener Projektionen und einer Theatermaschine, wie sie im 19. Jahrhundert üblich war, geht es auf eine Reise vom sächsischen Oelsnitz über das Ruhrgebiet nach Albanien in Kolumbien. Porträts, Fantasien, Träume und Wirklichkeiten prallen aufeinander – das Leben mit, von und ohne Bergbau. Begleitet wird die Reise von der Puppe „El hombre“. Sie ist der Mensch schlechthin und auf der steten Suche nach dem guten Leben.

CARBON ist eine Kooperation der RuhrKunstMuseen mit FIDENA - Figurentheater der Nationen.

**Bitte beachten Sie, dass das Platzangebot hier stark begrenzt ist.**

Reservierung unter:

T 0203 935554723 oder buchungen@ruhrkunstmuseen.com  
Dauer ca. 60 Minuten

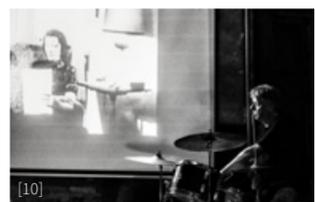


FR **21.**  
SEPTEMBER  
17 UHR

**GERMINAL. MUSIK-  
FILM-PERFORMANCE**

**Mit Martin Blume, Gunda Gottschalk, Eckard Koltermann**

Germinal ist ein 1913 erschienener Klassiker des Stummfilms von Albert Capellani nach dem gleichnamigen Roman von Emile Zola, der das Thema Bergbau in eindringlicher und realistischer Weise darstellt. Er bildet den Ausgangspunkt für ein musikalisches Bild-Klang-Experiment. Mit Klarinette, Viola und Percussion-Instrumenten schaffen die drei Musiker ein energetisches Wechselspiel zwischen Film und Musik, bei dem bisweilen auch improvisiert werden darf. Dauer ca. 60 Minuten



JEDEN **SO**  
15 UHR

**KOSTENLOSE  
BESUCHERFÜHRUNG**

durch die aktuelle Wechselausstellung und die Sammlung



Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist soweit nicht anders angegeben kostenlos. Zu Entrichten ist lediglich der Eintritt ins MKM.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER  
[WWW.MUSEUM-KUEPPERSMUEHLE.DE](http://WWW.MUSEUM-KUEPPERSMUEHLE.DE)  
[WWW.RUHRKUNSTMUSEEN.COM/  
KUNST-KOEHLE/RAHMENPROGRAMM](http://WWW.RUHRKUNSTMUSEEN.COM/KUNST-KOEHLE/RAHMENPROGRAMM)